

Mehrfachbewerbung auch nach Zusage möglich?

Beitrag von „Rogue“ vom 14. Mai 2014 08:27

Hi,

ich habe mich im April für eine Stelle beworben und wurde auf Platz 1 gesetzt. Daraufhin hat sich die Bezirksregierung bei mir gemeldet, wohingegen ich eine Annahmeerklärung an die BR zugeschickt habe.

Nun ist es so, dass ich noch keinen Vertrag zugesendet bekommen habe (Start am 01.08 - bekomme ich den Vertrag erst nachdem die BR das Gesundheits- und Führungszeugnis bekommen hat?). Und der Vertragsabschluss an Restriktionen gebunden ist (z.B. Zustimmung der Personalvertretung, Vorliegen einer freien und Verfügbareren Stelle zum Einsatzzeitpunkts usw.)

Kann ich mich dennoch auf andere Ausschreibungen (derzeit sind ja unzählige bei lois) bewerben?

Beitrag von „undichbinweg“ vom 14. Mai 2014 14:22

Nein - nach einer Zusage ist man aus dem Bewerbungs-/Einstellungsverfahren gesperrt.

Vertrag ist erst fertig so in Juli oder Juno.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 14. Mai 2014 17:17

Glückwunsch zur Stelle! 😊

Ist Dir jetzt noch eine bessere untergekommen?

Beitrag von „Rogue“ vom 14. Mai 2014 17:25

callum, danke für die aufklärung

sissymaus: vielen dank:) meine stelle ist perfekt...nur wollte ich mich vorsorglich auch noch auf eine andere sehr interessante stelle bewerben, falls mir doch noch etwas dazwischen kommt mit dieser hier.

ist es im übrigen normal dass man über einen monat auf einen termin beim gesundheitsamt warten muss:)? und wird der vertrag erst nach dem erhalt desführungs- und gesundheitszeugnisses zugesand? dieser dann an mich oder an die schule?

Beitrag von „undichbinweg“ vom 14. Mai 2014 19:09

Der Vertrag wird zur Schule geschickt und dort wird er unterschrieben.

Führungszeugnis und Gesundheitsamt dauert immer so ein Monat 😊

Beitrag von „Rogue“ vom 14. Mai 2014 19:15

dann benachrichtigt mich die schule, dass der vertrag aufm tisch liegt? denn mir wurde im auswahlgespräch gesagt "aaaalles weitere über die BR"

ich möchte ungerne meine jetzige stelle kündigen ,ohne den vertrag in meinen händen zu halten....hoffentlich geht das dann noch vor den sommerferien

Beitrag von „undichbinweg“ vom 14. Mai 2014 21:10

Also alles läuft glatt, denn, man hat schon überprüft, daß du geeignet bist.
Sonst hättest du keine Annahmeerklärung bekommen.

Und ja aaaaalles über die Bez.-Reg. Ich bekam 2011 damals meine Annahmeerklärung am 31. Mai. Mitte Juli hat mir die Schule gesagt, daß der AV zum Unterschreiben bereit liegt.

Man dir da wirklich keinen Kopf - Annahmeerklärung heißt: Voraussetzungen erfüllt und kann nix mehr schief gehen 😊

Beitrag von „Rogue“ vom 15. Mai 2014 09:29

yippieh:) danke callum für die infos

Beitrag von „Sissymaus“ vom 15. Mai 2014 17:32

Warum musst Du denn jetzt schon zum Gesundheitsamt und ich war bisher immernch nicht?
(OBAS bis Ende Oktober)

Beitrag von „Rogue“ vom 15. Mai 2014 18:32

Zitat von Sissymaus

Warum musst Du denn jetzt schon zum Gesundheitsamt und ich war bisher immernch nicht? (OBAS bis Ende Oktober)

sinnvoll scheint es nicht zu sein aber es wird in meinem schreiben gefordert

hab irgendwo in diesem forum schonmal etwas davon gelesen, also dass jemand mit obas/pef ein gesundheitszeugnis abgeben musste (vor dem start)

Beitrag von „Sissymaus“ vom 15. Mai 2014 19:53

grummel Ich sollte mich mal um einen Termin beim Gesundheitsamt kümmern. Unsere Vorgänger haben das in den Osterferien bekommen. Und die waren in diesem Jahr sehr viel später! Und wir haben immernoch nichts im Kasten!

Hab keine Lust, dass ich plötzlich ohne alles da stehe, wie unsere Referendarin im Moment.

Beitrag von „Rogue“ vom 15. Mai 2014 20:30

Zitat von Sissymaus

Warum musst Du denn jetzt schon zum Gesundheitsamt und ich war bisher immernoch nicht? (OBAS bis Ende Oktober)

und übrigens viel erfolg;) hast es ja fast geschafft:)

Beitrag von „Sissymaus“ vom 15. Mai 2014 20:33

Dankeschön 😊

Langsam kann ich aber auch nicht mehr! Uff!!

Weisst Du schon, an welches Seminar Du kommst?

Beitrag von „step“ vom 15. Mai 2014 22:11

Zitat von Sissymaus

grummel Ich sollte mich mal um einen Termin beim Gesundheitsamt kümmern. Unsere Vorgänger haben das in den Osterferien bekommen. Und die waren in diesem Jahr sehr viel später! Und wir haben immernoch nichts im Kasten!

Hab keine Lust, dass ich plötzlich ohne alles da stehe, wie unsere Referendarin im Moment.

Soweit mir bekannt geht das gar nicht so ohne weiteres ... das Gesundheitsamt will das Schreiben mit dem "Auftrag" der Behörde sehen ... also ggf. vorher nachfragen, sonst warst du umsonst dar und bekommst die Kosten später nicht erstattet.

Beitrag von „step“ vom 15. Mai 2014 22:14

Zitat von Sissymaus

Langsam kann ich aber auch nicht mehr! Uff!!

Durchhalten! Zumal du die Sommerferien vor deiner Prüfung hast - ein großer Vorteil (gegenüber dem Prüfungszeitraum im Frühjahr)!

Beitrag von „undichbinweg“ vom 15. Mai 2014 23:13

Zitat von bordeaux

hab irgendwo in diesem forum schonmal etwas davon gelesen, also dass jemand mit obas/pef ein gesundheitszeugnis abgeben musste (vor dem start)

ich war das :o)

Beitrag von „Sissymaus“ vom 16. Mai 2014 18:45

Hab schon mit Kollegen besprochen. Ich werde die SL ansprechen, damit die der BR Bescheid sagt und das ganze anleiert 😊

Step, Du müsstest doch fertig sein??? Alles gut geklappt?

Wie wars bei Dir mit dem Amtsarzt??

Beitrag von „step“ vom 17. Mai 2014 14:01

Zitat von Sissymaus

Step, Du müsstest doch fertig sein??? Alles gut geklappt?
Wie wars bei Dir mit dem Amtsarzt??

Stimmt ... ich habe fertig ... call me "Herr Lehrer"  

Alles gut geklappt - jein.

Staatsexamen war ok - Abschluß und Aufwand standen in einem vernünftigen Verhältnis 
Nicht so schön war, dass ich beim 1. Mal nicht zugelassen wurde. Probleme mit einem Ausbilder ... und dann ist mir der neue SL in den Rücken gefallen. Und beide Seiten haben auf die andere geschimpft - ich mitten drin.

Habe darauf hin das ZfsL gewechselt, Schule geht ja nicht ... bzw. nur in "Extremfällen".

Schule ist derzeit (wieder) "in Ordnung", da haben wir uns (vorerst) arrangiert ... aber die Sache mit dem Ausbilder ist für mich noch nicht gegessen. Wir (mein Anwalt und ich) hatten zunächst rein formal Widerspruch eingelegt, um Zeit zu gewinnen. In dieser habe ich den Abschluss dann gemacht, so dass die (provozierte) Widerspruchsablehnung ohne Bedeutung war. Jetzt habe ich aber vom LPA schwarz auf weiß, dass ich zumindest einen der im Widerspruch angegebenen Punkte beweisen müßte, um vor Gericht Erfolg zu haben. ... und das könnte ich. Probleme ... ich kann jetzt nicht mehr klagen ... bzw. die Hürde für die Verfahrensaufnahme sind höher als die Beweislast ... die GEW würde das Verfahren nicht bezahlen ... andererseits will ich die Sache nicht auf sich beruhen lassen. Disziplinarverfahren will ich nicht, weil dann eh dafür gesorgt würde, dass alles im Sande verläuft.

Mal gucken ... mir wird schon etwas einfallen ... die neuen Refs des Ausbilders sind gewarnt (und das noch nicht einmal von mir ... so wie wir auch gewarnt worden waren, ich war halt nur zu dumm/unerfahren, im Falle eines Falles dann richtig zu handeln) ... vielleicht setze ich einfach um, was wir in der Ausbildung gelernt haben: kollegiale Fallberatung bei Problemen mit Ausbildern im ZfsL  ... denn das, was ich heute weiß, wie man am Besten ... und was am Besten nicht ... das erzählt dir in der Ausbildung niemand! Am ZfsL schon mal gar nicht ...

Wie war das bei mir mit dem Amtsarzt? Also nach dem ich die Annahmeerklärung zurück geschickt hatte (Mitte Januar für eine Einstellung Ende August) kam nach einiger Zeit ein Schreiben mit vielen Formularen (für das LBV usw.) und der Aufforderung zum Amtsarzt zu gehen - mit dem besagten Schreiben in der Hand, nur damit ginge das und dann wüßten die

beim Gesundheitsamt auch, was zu tun ist und ich kriege später auch die Kohle wieder. Lief dann auch alles so! Der Vertrag lag dann kurz vor den Sommerferien in der Schule.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 18. Mai 2014 13:31



Herzlichen Glückwunsch, Herr Lehrer!!!

Zitat

Alles gut geklappt - jein.

Staatsexamen war ok - Abschluß und Aufwand standen in einem vernünftigen Verhältnis 😊

Na das ist ja schon mal klasse!

Zitat

Nicht so schön war, dass ich beim 1. Mal nicht zugelassen wurde. Probleme mit einem Ausbilder ... und dann ist mir der neue SL in den Rücken gefallen. Und beide Seiten haben auf die andere geschimpft - ich mitten drin.

NEIN!!! 😱

Rest: Was für eine Geschichte!! Schrecklich! Darum beneide ich Dich nicht. Konntest Du denn trotz Nicht-Zulassung deine Prüfung machen?

Amtsarzt: Also warst Du lange vor Ende der OBAS beim Amtsarzt, oder? Ich hab nur noch 5 Monate, da müsste also langsam mal was kommen, denke ich. Allerdings hat keiner aus meinem Seminar bisher eine Aufforderung bekommen.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 18. Mai 2014 20:03

Sissymaud - bist du nicht über die FH-Regelung eingestiegen? Vllt. liegt es daran?

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 18. Mai 2014 20:13

Ich habe die Aufforderung, zum Amtsarzt zu gehen, erst dann bekommen, als klar war, dass ich verbeamtet werde. Examen war im März, der Amtsarzttermin im Juni. (Bin allerdings an einer Ersatzschule.)

Beitrag von „Sissymaus“ vom 18. Mai 2014 20:18

Zitat von callum

Sissymaud - bist du nicht über die FH-Regelung eingestiegen? Vielleicht liegt es daran?

Ja, bin ich. Aber die anderen OBASler aus meinem Seminar ja auch nicht.
Scheint an der BR zu liegen...

Normalerweise wäre es mir ja egal, aber bei mir wird da ja knapp mit der Verbeamtung. Examen Mitte September, OBAS-Ende 31.10. und noch 3 Wochen weiter werde ich 40. Wobei mir jetzt schon viele gesagt haben, dass das aufgrund meiner beiden Kinder kein Problem wird.